



Esport

Uniliga fördert Esport-Engagement an Hochschulen mit einem Ambassador-Programm

Köln, 12. Juli 2023 – Die Uniliga, Deutschlands wichtigster Ansprechpartner im universitären Esport, hat gemeinsam mit dem Spieleentwickler Riot das Ambassador-Programm für studierende Esportler:innen ins Leben gerufen. Ziel des Programms ist es, Studierende in Deutschland, Österreich und der Schweiz bei der Gründung und dem Aufbau von Esport-Teams und -Clubs an ihren Hochschulen zu unterstützen, um den lokalen Esport an seinen Wurzeln zu fördern.

Die Botschafter:innen spielen eine wichtige Rolle bei der Koordination und Unterstützung von Esport-Aktivitäten an ihren Hochschulstandorten. Zu ihren Aufgaben gehören die Organisation von Turnieren, die Bereitstellung von Informationen und Ressourcen für interessierte Studierende und die Förderung einer respektvollen und inklusiven Esport-Community.

Ein zentraler Aspekt des Ambassador-Programms ist der Aufbau einer nachhaltigen lokalen Esport-Community und eines starken Netzwerks. Um dies zu fördern, haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, mit Botschafter:innen von anderen Hochschulen zusammenzuarbeiten, ihre Ideen und Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen. Darüber hinaus stehen ihnen jederzeit Community Manager der Uniliga mit ihrer Expertise zur Seite. Sie gewähren ihnen Einblicke hinter die Kulissen bei Uniliga-Veranstaltungen und unterstützen sie sowohl finanziell als auch mit benötigter Hardware bei lokalen Events. Zuletzt fanden Veranstaltungen in Berlin, Würzburg, Ilmenau und Aachen statt.



*Teilnehmer*innen eines Esport-Events in Berlin, das die Uniliga finanziell und bei der Durchführung unterstützt (Quelle: Uniliga)*

„Das Ambassador-Programm stellt nicht das spielerische Können in den Vordergrund, sondern gibt den Botschafter:innen in erster Linie die Möglichkeit, ihr Organisationstalent unter Beweis zu stellen



und ihre persönlichen Fähigkeiten weiterzuentwickeln“, erklärt Fabian Fromm, Gründer und Produktmanager der Uniliga. „Durch ihre Teilnahme verbessern sie ihre Team-, Kommunikations- und Eventmanagementfähigkeiten, die ihnen vor allem bei zukünftigen beruflichen Herausforderungen von Nutzen sein können. Gleichzeitig fördern wir den lokalen Esport. Wir verstehen uns als Graswurzelbewegung und genau das macht sie aus. Deshalb sind wir stolz, dass unsere Sportler:innen und die Uniliga gleichermaßen von diesem Programm profitieren.“

Für ihr Engagement und ihre Leistungen innerhalb des Ambassador-Programms werden die Botschafter:innen aber nicht nur mit der Stärkung ihres persönlichen Profils belohnt. Über ein Punktesystem, das die Aktivitäten der Ambassadors bewertet, erhalten sie Zugang zu exklusiven Esport-Prämien und Vergünstigungen. Die Anmeldung erfolgt über das [Kontaktformular](#) auf der Webseite oder per [E-Mail](#). Bis heute sind bereits 34 Botschafter:innen Teil des Ambassador-Programms, die insgesamt 25 Events unterstützt und 7.550 Punkte gesammelt haben.

Über die Uniliga

Die [Uniliga](#) ist die größte E-Sport-Liga für Universitäten in Deutschland und ein Projekt des Start-up-Unternehmens UNI E-Sports GmbH, das ursprünglich von Studierenden gegründet wurde und seit 2014 der wichtigste Ansprechpartner für E-Sport an deutschen Hochschulen ist. Derzeit sind mehr als 4.000 aktive Spieler:innen in über 600 Teams an rund 200 Standorten in der Uniliga organisiert. Die Uniliga veranstaltet Wettbewerbe und Meisterschaften, bietet Livestreams an und berät Studierende beim Aufbau von Esport-Netzwerken und Turnieren. Damit ist sie eine Startrampe für die E-Sport-Profis von morgen und bildet das Fundament für den Amateur-Esport in ganz Deutschland. Mit Ligen für League of Legends, Counter-Strike:GO, Overwatch, Hearthstone, Rocket League, Rainbow Six: Siege, Legends of Runeterra, Formel 1, Schach, TFT und Valorant deckt die Uniliga sämtliche Facetten des Esports ab. Zu den Partnern zählen u. a. die Techniker Krankenkasse, hanuta Riegel, der ICT-Lösungsanbieter Axians, der Weisse Ring sowie die renommierte Gaming Brand MSI.

www.uniliga.gg

presse@uniliga.gg